

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN  
01095 Dresden

**Aktenzeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
24a-1053/42/63

Dresden, 23. März 2018

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Sebastian Wippel, AfD-Fraktion**

**Drs.-Nr.: 6/12540**

**Thema: Nachfrage zu Drs. 6/12116: Rückkehrberatung für abgelehnte Asylbewerber, 2. Halbjahr 2017**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1:**

**Aus welchen Herkunftsländern stammen die abgelehnten Asylbewerber, die im zweiten Halbjahr 2017 mit der mobilen Rückkehrberatung in ihre Heimatländer zurückkehrten? Und welche finanzielle Unterstützung erhielten sie jeweils? (Nachfrage zu Frage 4)**

Die abgelehnten Asylbewerber, die im zweiten Halbjahr 2017 mit Unterstützung der mobilen Rückkehrberatung in den Erstaufnahmeeinrichtungen (EAE) in ihre Heimatländer zurückkehrten, stammen aus folgenden Herkunftsländern: Afghanistan, Albanien, Bosnien-Herzegowina, Georgien, Irak, Kosovo, Mazedonien, Moldau, Russische Föderation, Serbien, Tunesien und Venezuela.

Sie erhielten finanzielle Unterstützung in Form von Reisebeihilfe und Starthilfe aus REAG/GARP (Reintegration and Emigration Program for Asylum-Seekers in Germany/Government Assisted Repatriation Program) und dem ergänzenden Programm Starthilfe Plus. Einige Rückkehrer nach Afghanistan und in die Russische Föderation erhielten darüber hinaus finanzielle Unterstützung aus dem Reintegrationsprogramm ERIN (European Reintegration Network).

**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
des Innern  
Wilhelm-Buck-Str. 2  
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0  
Telefax +49 351 564-3199  
[www.smi.sachsen.de](http://www.smi.sachsen.de)

**Verkehrsbindung:**  
Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3, 6, 7, 8, 13

**Besucherparkplätze:**  
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-Str. 2 oder 4 melden.

**Frage 2:**

**Aus welchen Herkunftsländern stammen die abgelehnten Asylbewerber, die mit Hilfe der kommunalen Rückkehrberatung „freiwillig ausgereist“ sind? Welche finanzielle Unterstützung erhielten sie jeweils? (Nachfrage zu Frage 5)**

Die abgelehnten Asylbewerber, die im zweiten Halbjahr 2017 mit Unterstützung der kommunalen Rückkehrberatung in ihre Heimatländer zurückkehrten, stammen aus folgenden Herkunftsländern: Afghanistan, Albanien, Armenien, Brasilien, Bulgarien, Eritrea, Georgien, Indien, Irak, Jordanien, Kosovo, Libanon, Libyen, Marokko, Mazedonien, Pakistan, Russische Föderation, Serbien, Somalia, Tunesien, Ukraine, Ungarn, Venezuela und Vietnam.

Es wurde finanzielle Unterstützung durch die Programme REAG/GARP, Starthilfe Plus und teilweise ERIN gewährt. Es erfolgte keine finanzielle Unterstützung für Ausreisen nach Bulgarien. Für Ausreisen nach Ungarn erfolgte lediglich eine Übernahme der Reisekosten (Tickets).

**Frage 3:**

**Wie viele Asylbewerber nutzten 2017 die Rückkehrberatungen des Freistaates Sachsen (Land und Kommunen), die noch keinen negativen Asylbescheid (Ablehnung) erhielten? Bitte ebenfalls aufschlüsseln nach Herkunftsländern und Höhe der finanziellen Unterstützung angeben!**

Die Angaben zur mobilen Rückkehrberatung in den EAE sind aus der nachfolgenden Tabelle ersichtlich:

Herkunftsländer	Anzahl Personen	Finanzielle Unterstützung
Afghanistan	1	4.343,65 €
Algerien	2	4.583,62 €
Albanien	10	2.790,00 €
Elfenbeinküste	1	1.445,80 €
Georgien	7	5.384,63 €
Irak	5	8.390,30 €
Iran	2	6.001,41 €
Kosovo	4	889,00 €
Libanon	1	2.341,83 €
Mazedonien	42	9.775,80 €
Moldau	1	343,98 €
Russische Föderation	6	11.471,80 €
Serbien	9	1.579,56 €
Türkei	1	1.391,32 €
Tunesien	1	ohne

Für die Angaben der kommunalen Rückkehrberatungsstellen wurden die Landkreise und Kreisfreien Städte beteiligt. Die Beantwortung erfolgt in dem Umfang, in dem die entsprechenden Angaben mitgeteilt wurden.

Die nachfolgende Tabelle enthält die Angaben der Landkreise Leipzig, Mittelsachsen und Zwickau sowie der Kreisfreien Städte Chemnitz und Dresden:

<b>Herkunftsländer</b>	<b>Anzahl Personen</b>	<b>Finanzielle Unterstützung</b>
Afghanistan	11	20.651,33 €
Eritrea	1	1.000,00 €
Georgien	26	24.073,15 €
Indien	10	14.634,00 €
Irak	20	26.699,95 €
Iran	7	8.570,00 €
Kanada	1	1.848,32 €
Libanon	18	11.663,47 €
Libyen	1	ohne
Moldau	1	ohne
Pakistan	2	354,89 €
Russische Föderation	17	16.650,00 €
Syrien	1	ohne
Türkei	2	4.454,64 €
Venezuela	1	200,00 €

Die nachfolgende Tabelle enthält die Angaben der Landkreise Bautzen und Meißen, eine Erfassung der finanziellen Unterstützung erfolgt nicht:

<b>Herkunftsländer</b>	<b>Anzahl Personen</b>
Afghanistan	2
Georgien	10
Irak	11
Iran	3
Libanon	3
Russische Föderation	5
Serbien	1
Türkei	1
Ukraine	1

Der Erzgebirgskreis hatte 43 Rückkehrberatungen, der Landkreis Görlitz 53 Rückkehrberatungen und der Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge insgesamt 187 Rückkehrberatungen, wobei nicht erfasst wird, ob es sich um Asylbewerber im Verfahren oder um abgelehnte Asylbewerber handelt. Es erfolgt keine Erfassung der finanziellen Unterstützung. Die Asylbewerber kamen aus folgenden Ländern: Afghanistan, Albanien, Algerien, Bosnien, China, Elfenbeinküste, Eritrea, Georgien, Guinea, Indien, Irak, Iran, Kosovo, Libanon, Libyen, Mali, Mazedonien, Pakistan, Palästina, Russische Föderation, sonstige asiatische Staaten, Syrien, Tunesien, Ukraine, Venezuela und Vietnam.

Aus dem Landkreis Nordsachsen, dem Vogtlandkreis und der Kreisfreien Stadt Leipzig liegen keine Rückmeldungen zu den erfragten Angaben vor.

#### Frage 4:

**Wie viele Asylbewerber wurden in den einzelnen Landkreisen/Kreisfreien Städten im zweiten Halbjahr 2017 jeweils beraten? Wie viele davon reisten aus? (Bitte aufschlüsseln nach Landkreisen/Kreisfreien Städten, Anzahl der Beratungen und Anzahl der freiwilligen Ausreisen wie in Drs. 6/10176!)**

Eine Abfrage bei den Landkreisen und Kreisfreien Städten brachte folgendes Ergebnis:

Landkreis/Kreisfreie Stadt	Beratungen	Ausreisen
Chemnitz, Stadt	51	26
Erzgebirgskreis	153	44
Mittelsachsen	20*	101
Vogtlandkreis	97	24
Zwickau	126	47
Dresden, Stadt	257	55
Bautzen	229	32
Meißen	39	19
Sächsische Schweiz-Osterzgebirge	148	20
Görlitz	51	23
Leipzig, Stadt	184	72
Leipzig	166	56
Nordsachsen	15	20
<b>Gesamt:</b>	<b>1.536</b>	<b>539</b>

\* k. A. im Zeitraum August - Dezember 2017

Erfasst werden die Anzahl der Personen, die beraten wurden und die Anzahl der Personen, die ausgereist sind. Es kann jedoch nicht nachvollzogen werden, ob exakt die beratenen Personen ausgereist sind und ob dies innerhalb des gleichen Abfragezeitraums erfolgte.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Roland Wöller